

Vortrag zum Thema „Wildbienenfreundlicher Kleingarten“

Was bedeutet
„Bienen sterben“?

Was sind
Wildbienen?

Was bedroht
sie?



Was tut Ihr
bereits?

Was könnt Ihr
noch tun?

Für unsere
wilden Bienen!

Unter dem Motto „**Mehr Bienen für Berlin – Berlin blüht auf!**“ hat die Deutsche Wildtierstiftung und die Berliner Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz ein Projekt zum Schutz unserer Wildbienen gestartet¹.

Die Initiative „**Deutschland summt**“ der Stiftung für Mensch & Umwelt hat auch 2019 den **bundesweiten Pflanzwettbewerb „Wir tun was für Bienen“** ausgerufen².

Im Rahmen des Projektes „**Urbanität & Vielfalt**“ stellen u.a. der Botanische Garten der Universität Potsdam und das Späth-Arboretum der Humboldt-Universität zu Berlin Jungpflanzen einheimischer Wildstauden zur Verfügung³.

Wer könnte diese Projekte besser unterstützen als wir in unseren Kleingärten? Gibt es eine bessere Möglichkeit zu zeigen, dass Kleingärten dem Gemeinwohl dienen und deshalb erhaltenswert sind?

Unsere heimischen Wildbienen sind hoch bedroht, eine Art nach der anderen verschwindet. Und weil viele Pflanzen und Tiere von unseren Wildbienen abhängig sind, verschwinden diese ebenfalls. Wir Kleingärtner/innen dürfen dabei nicht tatenlos zuschauen, denn gerade wir können schon mit geringen Mitteln viel bewirken!

Doch wieso sind Wildbienen so bedroht und wie können wir helfen?

Antworten gibt dieser Vortrag!

**Montag, 17.06.19
19 Uhr**

**im Haus des BV Schöneberg-Friedenau
Vorarlberger Damm 36**

**Vortragende
Elke Müller**

Jede/r Interessierte ist herzlich eingeladen!

¹ <https://www.deutschewildtierstiftung.de/naturschutz/wilde-bienen-hoch-bedroht>

² <https://wir-tun-was-fuer-bienen.de>

³ <https://urbanitaetundvielfalt.de>

